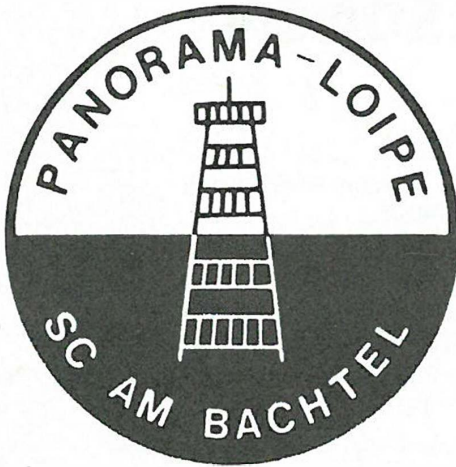


15. Ausgabe



DE BACHTELER SCHII

Clubzeitung des Skiclub am Bachtel
und der Panorama-Loipe, Gibswil

KONTAKT-PERSONEN

Vorstand des Skiklubs am Bachtel

Präsident	Ruedi Vontobel, Amslen, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 40 25
Aktuarin	Ursi Gerber-Honegger, Oberfeld, 8636 Wald ZH Telefon (055) 95 42 41
Kassier	Ueli Hollenstein, Schlieren, 8635 Dürnten Telefon (055) 31 22 56
Rennchef	Karl Manser, Neuwiesstrasse 15, 8636 Wald ZH Telefon (055) 95 30 06
JO-Chef	Walter Honegger, Blattenbach, 8636 Wald ZH Telefon (055) 95 12 28
1. Beisitzer	Bruno Leutwiler, Hub, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 23 35
2. Beisitzer	Ruedi Zumbach, Unterbach, 8636 Wald ZH Telefon (055) 95 17 54

Vorstand Panorama-Lolpe

Präsident	Kurt Graf, Täusistrasse 44, 8630 Rüti ZH Telefon (055) 31 42 66
Aktuar	Bruno Leutwiler, Hub, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 23 35
Kassier/Spurchef	Max Kunz, Hub, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 24 85
Propagandachef	Markus Maurer, Postgebäude, 8340 Wernetshausen Telefon (01) 937 42 74
Materialverwalter	Walter Hanselmann, Asylstrasse 7, 8636 Wald ZH Telefon (055) 95 34 21

Redaktionsteam des «Bachteler Schil»

Felix Vontobel und Ursula Drumbi
Eschenmattstrasse 31, 8630 Rüti ZH, Telefon (055) 31 43 39

In unseren Reihen befinden sich neben den speziell trainierten Rennläufern auch Volks- und Tourenläufer! Unser Club ist vielseitig und aktiv, er hat jedem Langlauf-Fan etwas zu bieten! Nähere Auskünfte erteilen gerne die obenstehenden Vorstandsmitglieder.

«DE BACHTELER SCHII»

15. Ausgabe

Erscheint jeweils im Herbst und im Frühling

Auflage 1900

Liebe SCB-ler und Loipenfreunde

Wieder ist eine Langlaufsaison vorüber. Das Loipenmaterial ist zum grössten Teil abgeräumt und die Langläufer sind verschwunden. Nur manchmal sieht man noch einen Verirrten oder Verwirrten auf den Brettern. Aber warum nicht?

Heute schreiben wir den 20. April, aber es schneit immer noch und die Vergifteten trainierten auch schon bei weniger Schnee.

Dieses Jahr hat es wieder einmal sehr deutlich gezeigt, mit dem Engadinskimarathon ist für die meisten die Saison beendet und die schmalen Latten werden in die Ecke gestellt oder nach dem letzten Engadiner vielleicht auch geworfen!

Für diese Läufer habe ich einen heissen Tip. Besucht doch die Loipe einmal im Frühling, der Telefonbeantworter gibt ja immer Auskunft über die Schneeverhältnisse. Da kannst Du am Morgen abseits der Piste über den gefrorenen Schnee gleiten und dabei "siitönele" und "skaiten", wie Du willst ohne angepöbelt zu werden von den Diagonalläufern. Oder hast Du schon einmal kurzärmlig beim Suppenwagen Rast gemacht und ein Süppchen genossen? Ja, für diesen Frühling ist es nun eben zu spät, aber vielleicht probiert Ihr es im nächsten Jahr einmal aus.

Ich möchte es an dieser Stelle nicht unterlassen, im Namen aller Loipenbenützer unseren "Pano-Chnüttlern" für ihre Arbeit recht herzlich zu danken. Und wenn Du, lieber Langläufer vielleicht einmal nicht so ganz zufrieden bist, so denke daran, dass die "Chnüttler" auch berufstätig sind und im Winter praktisch ihre ganze Freizeit für die Loipe opfern.

Ob mit oder ohne Sommertraining wünsche ich allen Läufern einen guten Sommer.

Euie Präsi

Ruedi Vontobel

Jahresbericht SCB - Präsi

Ja, schon ist es wieder Zeit um Rückschau zu halten. Die vielen Anlässe des verflossenen Jahres noch einmal revue passieren zu lassen.

Es war sicher ein Jahr wie es in unserem Verein vielleicht oder zum "Glück" nicht oft vorkommt. Mit den Grossanlässen, 50 Jahre SC Bachtel, dem Int. Rollskistaffellauf, dem Volkslauf, den JO-Schweizermeisterschaften, sowie verschiedenen kleineren Anlässen, war der SCB als Organisator voll ausgelastet. Das für jeden Anlass ein anderer OK-Präsident gefunden werden konnte, zeigt das in unserem Verein viele bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Auch Petrus hat viel zum guten Gelingen dieser Anlässe beigetragen. Mit seiner Einsicht hat er uns sicher manchen Aerger (Defizit) erspart.

Ich hatte immer ein wenig Angst, dass es in unserem Verein bei soviel Arbeit, zu einem grösseren "Chlapf" kommen könnte. Zum Glück zogen immer alle am gleichen Strick, so dass wir dieses Jahr fast unbeschädigt überstanden haben.

Mir persönlich hat dabei vor allem ein "Stromer" geholfen, konnte er mir doch erklären, warum Blitzableiter eine grosse Kupferschleife im Boden brauchen.

Eine starke Saison haben auch die JO und Rennläufer hinter sich. Sie konnten sich unter der fachkundigen Leitung von JO-Chef Walter Honegger und Rennchef Karl Manser weiter steigern. Ja wenn das so weiter geht, wird es im ZSV bald einmal etwas einseitig, was nicht unbedingt unser Ziel ist. Es wäre sicher gut, wenn andere Vereine im Verbandsgebiet auch wieder schlagkräftige Teams bilden könnten.

In diesem Zusammenhang wird uns oft der Vorwurf gemacht, dass wir anderen Vereinen die Leute abwerben. Diese Anschuldigung muss ich entschieden zurückweisen. Vermutlich liegt das Problem eher darin, dass durch die guten Resultate und den guten Teamgeist im SCB, viele junge Langläufer den Entschluss gefasst haben, dieser gut geführten Renngruppe beizutreten. Das ist eine Tatsache die für unseren Verein auch Probleme bringt, braucht es doch immer sehr viel Verständnis auf beiden Seiten. Da die "Chrampfer" nicht soviel Zeit haben für die Rennläufer und auf der andern Seite die Spitzensportler neben ihrem grossen Trainingsaufwand, im Klub nicht so viel mitarbeiten können.

Zum Schluss möchte ich allen die zum guten Gelingen dieses Vereinsjahres beigetragen haben herzlich danken.

Ruedi Vontobel

Liebe Freunde der Panorama-Loipe.

Ein recht erfolgreicher Winter liegt hinter uns. Wenn gleich der Anfang gar nicht so vielversprechend war, wurde uns dennoch eine recht gute Langlaufsaison ermöglicht. Nur die sonnigen und schönen Wochenenden blieben weitgehend aus. Dennoch konnten wir alle geplanten Anlässe bei besten Schnee- und Wetterverhältnissen durchführen. Dass alle unsere Veranstaltungen so reibungslos über die Bühne liefen, verdanken wir auch Ihnen, liebe Pano-Fans. Denn ohne Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme auf die Rennläufer wäre eine korrekte Durchführung nicht möglich. Herzlichen Dank!

SIITONEN

Der erste "Versuchswinter" mit den neuen, von der Arbeitsgemeinschaft Loipenunterhalt zur Verfügung gestellten Siitonenschildern ist nach unserem Erachten sehr erfolgreich verlaufen. Dafür verdienen unsere Siitonenfans sicher unseren Dank. Bedingt durch die Einschränkung der freigegebenen Strecke und dem Umstand, dass das Siitönelen erst ab dem Suppenwagen möglich ist, sind wir auf der Suche nach Möglichkeiten, um auch den teilweise "unzufriedenen" Siitöneler eine bessere Trainingsmöglichkeiten zu bieten. Ob diese Trainingsart für den Volksläufer in Zukunft noch notwendig ist, wird sich im nächsten Winter sicher zeigen, denn eine vom Schweizerischen Skiverband herausgegebene Empfehlung besagt, dass im nächsten Winter alle nicht Internationalen Volksläufe nur noch klassisch ausgeschrieben werden sollen! Warten wir ab!

EINZAHLUNGEN

Allen unseren Gönnern möchten wir herzlich für Ihren Beitrag danken. Nur durch Ihren Beitrag können wir unsere Loipe betreiben. Leider sind uns auch einige Fehler unterlaufen, weshalb vereinzelt Gönner ihre gewünschten Abzeichen nicht erhalten haben. Praktisch all diese Fälle haben eine Ursache: Die Zahlungen erfolgten via Bank oder Postverrechnung und diese sind teilweise sehr mangelhaft mit Adressangaben versehen. Bitte benützen Sie in Zukunft nur noch unsere vorgedruckten Einzahlungsscheine. Damit ersparen Sie uns sehr viel Arbeit und helfen mit, dass der administrative Aufwand einigermaßen in Grenzen gehalten werden kann.

Zum Schluss bleibt mir nur noch, Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer zu wünschen, und hoffe, dass wir Sie auch im nächsten Winter wieder zu unseren Gönnern und Panorama-Fans zählen dürfen.

Mit Ski-Heil, für die Panorama-Loipe
Kurt Graf

DROGERIE RÜEGG

RÜTI HINWIL ESCHENBACH

Sportler nehmen **BIO-STRATH®** Für echte Leistungssteigerung



Rest. Schwendi, Bauma

Zobig-Plättli
Bure-Spezialitäten
Schöne Gartenwirtschaft
Grosser Parkplatz



Ob nachem Chrampfe oder Sport
dSchwändi isch de richtig Ort

Höflich empfiehlt sich
Familie A. Keller-Neukomm

Zum Säsonabschluss 1985/86

De Winter hämer glänzend vorbi,
S'ischt wieder emol en guete g'si.
Im Afang het mer's zwar nüd denkt,
Hät mer is nu Hudelwetter g'schenkt.
Das wär dänn scho gar nüd famos,
Ischt doch im Schiklub so viel los.
De Vorstand scho Gedanke macht,
Wie bringt mer alles under Dach.
Kei Schnee, das wär ja grauehaft
Für d'JO-Schwizermeischterschaft!
Bald hetets öpe afo flueche
Und Uswiechmöglichkeiten sueche.
Aber für die brave Bachteler, lueg au do,
Ischt das choschtbar Wiiss rechtzeitig cho.
Dhni Verschiebige s'vorzue rollt,
Im schöne Schnee sich alles tollt.
Hauptsächli uf dä Grossalass hi
Sind d'Verhältnis traumhaft g'si,
Di ganz Verastaltig guet igstudiert
Und muschtergültig organisiert.
Au s'Lieseli und de Pauli händ sich glänzend bewährt,
Dank ihrne guete Pilote fascht gar nie usgläärt.
Viel Schwizer händ dur das g'lungeni Renne
Eusers schön Zürioberland chöne lehre kenne.
Ja, die zwe JO-Meischterschaftstage
Sich tüüf i d'Bachteler Chronik grabed.
E g'freuti Säson ischt jetz ume
Und bereits g'nüessed mer jo d'Früeligssunne.

Hermann Hess

Saisonziel erreicht!

Für tuusigi vo Langläufer heisst s'jährliche Saisonziel dä Engadiner Schiimarathon. Min aagstrebte Punkt isch dä Winter d'Juniore Wältmeischterschaft in Lake Placid (USA) gsi. Leider cha mer da nöd eifach dä Aamäldetalon uusfülle und ä Startnummere abhole...

Erscht woni dänn am 9. Februar z'Klote am Flugplatz gstande bin, isch mer so richtig bewusst worde, dass sich di viele Schweisströpfli im Summer glohnt händ. D'Reis hät chöne los gah.

Bi Nacht und Näbel simmer nach 12 stündigem Reise z'Lake aacho. S'Dörfli besteht zum gröschte Teil us Hotel und Lädeli. D'Lüt sind spontan und händ euis bi dä Eröffnigsfiir warm empfangen.

S'wunderschöni Wettkampfgländ, prägt vo endlose Wälder, ladet eim ii, mit vollen Elan alli Streckene z'besichtige. Als erscht's stahd dänn nämli scho bald dä 5 km uf em Programm. Will dä klassisch uustreit wird, werded scho früe am Morge Schii und diversi Wachsmischige pröblet. Mis Lampäfieber stiegt vo Min. zu Min., dänn nachdem mir geschter d'Startlieschte gstudiert, fürschi und hinderschi analysiert händ, isch s'Stimmgabarometer nöd grad uf "hoffnigsvoll" gklätteret. Aber wo dänn d'Schii markiert, d'Stock gmässe und alles kontrolliert isch, merki das alles nime und s'cha los gah.

Nachdem ich alli Ufstieg und Abfahrte bewältiget, und s'Ziel erreicht hän, muesi geduldig warte, will ich d'Startnummere 5 hän. Schliesslich stellt sich use, dass ich 3 Sek. hinter dä zweitbeste Schwiizeri uf em 32. Platz glandet bin. Dank dem guete Resultat wirdi au für d'Staffle nominiert, woni Startkünscht sött bewiese.

Aug in Aug mit dä Russin und allne andere Startläuferinne, gespannt wie ä Fädere, stahni dänn hinter dä Startlinie und - bum - chlöpfts au scho. Nach aafänglichem elläbögele chan ich mich, a dä Dütsche verbiil, uf dä 6. Platz vordränge, was natürlü niemert erwartet hetti. Nachdem ich d'Sandra uf d'Loipe gschickt hän, wirdi vo allne stürmisch in Empfang gnah. D'Sandra verlürt zwar ein Platz, aber euisi Schlussläuferi Marianne Irniger mach dä dänn wieder guet. Mit dem 5. Rang hämmer sogar di küenschte Traum übertroffe, was euisi lange Freudefascht a dem Abig entschuldiget. Es stahd ja schliesslich "nur no" dä 15 km uf em Ränkaländer. Will ich s'erscht mal en 15 km in Aagriff nime, isch es eigentlich meh es Experimänt. Drum griffi dänn am nächschte Morge au zu bsunders lange Stock, nämli 150 cm. S'Skate fallt eim bi dem stumpfe, chalte Schnee ziemli schwär und ussert dä Betreuer und dä Samariter une a dä Abfahrte stahd a dem Morge fascht niemert a dä Strecki.

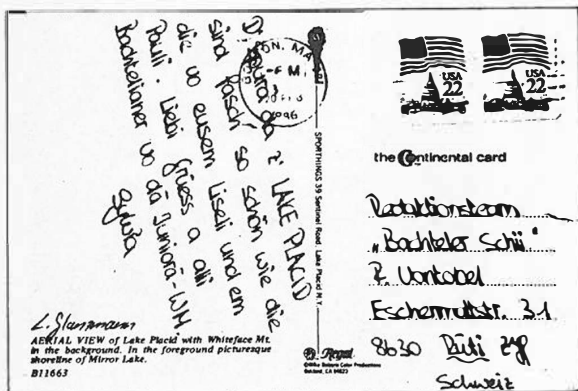
Scho nach ca. 5 km holt mich ä Finnin wo 30 Sek. hinter mir gschtartet isch ii. Jetzt gaht dä Kampf natürli erscht rächt los. Sie überholt mich, ich überhole sie, ihri Betreuer schreied sie d'Höger uf, mini rüefed lutstark Aawiesige...! So kämpfed mer bis zum letschte Meter, was mich i dä Ranglieschte uf dä 23. Platz bringt.

Nach dem letschte Wettkampf möchtet sich natürli alli is Nachtläbe vo Lake Placid stürze, doch dä Georg Washington macht euis mit sim Geburtstag (=Fiirtig) en dicke Strich dur d'Rächnig, dänn es sind us dem Alass alli Lokal zue. So chönd mir defür am nächschte Morge ohni Kater euisi lang Heireis aaträte.

Z'Klote wird dänn no Bilanz zoge und ich wett säge, vorallem dä Hans Diethelm mit sim 12. Rang im 10 km und mir Maitli mit em 5. Rang i dä Staffle händ alle Grund zum zfriede si.

Und ussert eme WM-Diplom händ mir alli en bunte Struss vo schöne und lehrriiche Erfarige hei i di schöni Schwiiz gnah.

Sylvia Hutter



Lichtblick im grauen
Redaktionsalltag:
Kartengruss von der
Junioren-WM in
Lake Placid

-- NEWS --

- ...22.1.1986...Geburt von Sarah Vontobel - Schibli...
- ... 2.2.1986..."Volkslauf 86": Der SCB löst das "Skating" - Problem, indem die "Klassiker" in separater Kategorie eine Stunde früher starten...
- ...21.3.1986...Geburt von Marco Gerber - Honegger...
- ...25.4.1986...Hochzeit von Erika Kunz und Roland Keller...

Das müssen Brautpaare wissen!



Damit Ihre Hochzeitswünsche wahr werden, gibt es das System der EDE-Brautdokumentation: 500 Geschenkideen, ein Wunschbüchlein samt Wunschkarten, die praktische Check-Liste und die Chance – eine zweite Hochzeitsreise zu gewinnen. Alles das gehört zur EDE-Brautdokumentation.

Sie ist bei uns erhältlich.

GRASS eisenwaren

Haushalt — Hobby — Handwerk
Bahnhofstrasse 17 8636 Wald ZH

Rudolf Gutknecht

dipl. Zimmermeister

Spezialisiert auf
Sicht-Holzkonstruktionen

8636 Wald ZH

Telefon (055) 95 24 29 Privat
(055) 96 14 56 Geschäft

Wir wollen fairen Sport.

SLS-Initiative für Fairplay.



Innen- dekoration

Hans Wettstein

Rütistrasse 21

Tel. (055) 95 20 19
95 24 50

Mitglied Möbelzentrum
des Handwerks

Textil- & Schuhhalle Wald

Laupenstrasse 8



Telefon (055) 95 39 68

**Schuhe und Sportartikel
Top-Skiservice**

**Jeans und
Freizeitbekleidung
für die ganze Familie**

**HOSEN - TONI
KLEIDERMODE**

In der alten Hosenfabrik «Imholz»

Donnerstag Abendverkauf

Werner Kunz
mech. Werkstätte

Ferchacherstr. 14 , 8636 Wald, Tel. 055 95 21 13

KLOPFENSTEIN & SCHENKEL

Innenausbau Fenster
Bauschreinerei

SCHREINEREI

Wald/Dürnten
Telefon (055) 95 20 42

Rolba. Die Winterhelfer.



ski-doo-
Motorschlitten



Schneeräumgeräte



Regionalvertretung:

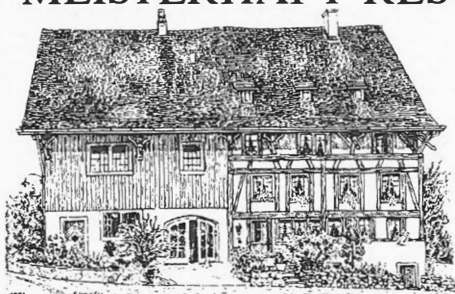
B. Schläpfer, Kleinmotoren, Jonatal, 8636 Wald ZH
Telefon (055) 95 26 70

SPONSORENLISTE PANORAMA - LOIPE
SAISON 1985/1986

HERZLICHEN DANK ALL UNSEREN SPONSOREN UND GÖNNERN!

1 ZUEGER	PAUL	8636 WALD	500.00
2 FRISCHBETON	BAUSTOFFE AG	8494 BAUMA	300.00
3 ITTA AG	PERSONALBERATG.	8622 WETZIKON	250.00
4 BRUNNER AG		8636 WALD	200.00
5 KURATLE EMIL	GETRAENKE	8636 WALD	200.00
6 REST. ALPENBLICK	BUEHL	8498 GIBSWIL	200.00
7 STUBER	GEORGES	8330 PFAEFFIKON	200.00
8 LAUBER PROF.	A.	8600 DUEBENDORF	150.00
9 MAURER	ULRICH	8340 WERNETSHAUSEN	150.00
10 ROHNER	KARL	8050 ZUERICH	150.00
11 WEBER	BRUNO	8340 HINWIL	150.00
12 ZAUGG	RICHARD	8708 MAENNEDORF	150.00
13 RAVA	JOSEF	8636 WALD	125.00
14 HUTTER-BARTHOLET	H.	8320 FEHRALTORF	120.00
15 OCHSNER-SEEHOLZER	E.	8636 WALD	120.00
16 RUEGG	HANS	8630 RUETI	120.00
17 ZUEST-GILGEN		8498 GIBSWIL	111.00
18 AEPFLI DR.	OSWALD	8700 KUESNACHT	100.00
19 AUGUSTIN	F.	8645 JONA	100.00
20 BAUMANN	BRUNO	8630 RUETI	100.00
21 BERNET	WALTER	8636 WALD	100.00
22 BERTSCHINGER DR MED	ROBERT	8400 WINTERTHUR	100.00
23 BOSSHARD-PFENNINGER	RUTH	8493 SALAND	100.00
24 BUEGLER	HANS	8636 WALD	100.00
25 DIENER	K.	8636 WALD	100.00
26 ERB	KARL	8340 WERNETSHAUSEN	100.00
27 ERZINGER	PETER	8498 GIBSWIL	100.00
28 FORRER	HANS	8635 OBERDUERNTEN	100.00
29 FRAUENFELDER	F.	8493 SALAND	100.00
30 FUERST	HEINERICH	8636 WALD	100.00
31 GRUB DR.MED.DENT.	FRITZ	8126 ZUMIKON	100.00
32 GUI	H.	8610 USTER	100.00
33 HAGER-LIENHARD	J.	8330 PFAEFFIKON	100.00
34 HESS-OBERHOLZER	HERMANN	8498 GIBSWIL	100.00
35 KUFEL	ALBERT	8610 USTER	100.00
36 KUNZ	HANSRUEDI	8636 WALD	100.00
37 LEISCH-EGLI	W.	8635 OBERDUERNTEN	100.00
38 LOUSER-WAELCHLI	U.	8340 HINWIL	100.00
39 LOREZ DR.	MARCO	8706 MEILEN	100.00
40 MURF-MEIER	MARTIN	8635 OBERDUERNTEN	100.00
41 PAULI	HANS-RUDOLF	8610 USTER	100.00
42 REY	SILVIO	8636 WALD	100.00
43 SCHAETTI & CO.		8608 BUBIKON	100.00
44 STOKAR DR.	DAVID	8126 ZUMIKON	100.00
45 STRUB	ERNST	8603 SCHWERZENBACH	100.00
46 STUDER	OTTO	8400 WINTERTHUR	100.00
47 STUFAN	DURI	8635 DUERNTEN	100.00
48 WERNER/HELV.UNFALL	CLAUDE	8483 KOLLBRUNN	100.00
49 WIDER	PETER	8625 GOSSAU	100.00
50 WILD	H.	8606 GREIFENSEE	100.00
51 WINIELER	GEORGE	8636 WALD	100.00
52 WYLER	ARNOLD	8610 USTER	100.00
53 ZOLLINGER	ALBERT	8498 GIBSWIL	100.00

«MÖBEL ALTER MEISTER — MEISTERHAFT RESTAURIEREN»



Antikschreinerei
Restaurationen
Antiquitäten

August Böckli
Lehenhof
8607 Seegräben
Tel. 01/932 17 24

Sie finden bei uns sorgfältig
restaurierte Bauern- und
gutbürgerliche Möbel aus
dem 18. und 19. Jahrhundert.

Mitglied des
Verbandes
Schweizerischer
Antiquare
und Restauratoren



Seebüel Davos



Das direkt am Davosersee gelegene, alkoholfrei
geführte Ferienheim bietet in gemütlichen
Einer-, Zweier- und Familienzimmern, im
Neubau mit WC/Dusche, 90 Gästen Platz.
Werk-, Spiel- und Leseraum.

HP ab Fr. 44.– pro Person

Busverbindungen zu allen Davoser Skigebieten.

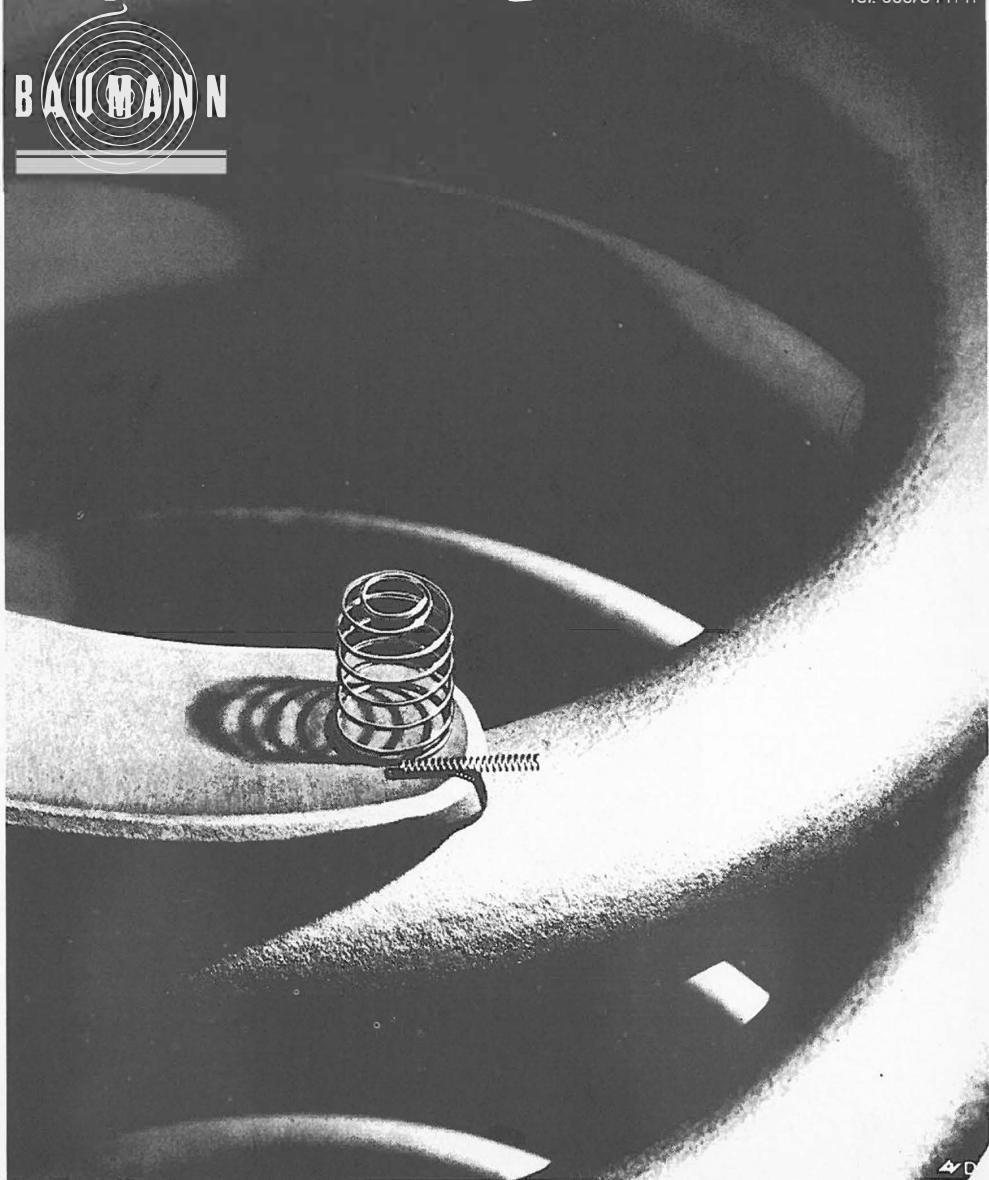
Auskunft: Blaukreuz-Ferienheim Seebüel,
7265 Wolfgang, Telefon 083/5 31 17

FEDERN

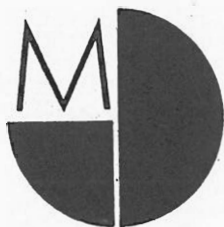
**in jeder Grösse
für jede Verwendung**

BAUMANN + CIE AG

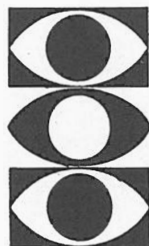
Federnfabrik
CH - 8630 Ruti
Tel. 055/84 11 11



FÜR IHRE SEH-PROBLEME



Helmut Menzel
Augenoptiker
Spezialist für Brillen,
Foto und Kino
Bahnhofstrasse 34
8636 Wald
Tel. 055 95 21 93



**SBG – für uns schon lange
die erste Bank.**



8630 Rüti, Bahnhofstrasse 5
8340 Hinwil, Walderstrasse 2

Für jeden Sport – Ausrüstung und Bekleidung – zum brevetierten Sportexperten! Vereins-Mitglieder kaufen bei unserem Vereinsmitglied, bei

PFISTER SPORT

Brunnenstrasse 1
8610 Uster

adidas 
Die Weltmarke mit den 3 Streifen

Führendes Schweizer Langlauf-Reisebüro, Telefon (01) 940 86 63
Donnerstag Abendverkauf bis 21.00 Uhr, immer genügend Parkplätze

ELCO

Bewährte Produkte für den modernen Wohnkomfort

- Öl-, Gas- und Zweistoffbrenner
- Elektro-Zentralheizspeicher
- Heizungswärmepumpe
- Wärmepumpen-Boiler
- Schwimmbäder, Saunas
- Wasserenthärtungsapparate

Qualitätsprodukte von einem sicheren Partner mit einem zuverlässigen Service!

ELCO Energiesysteme AG

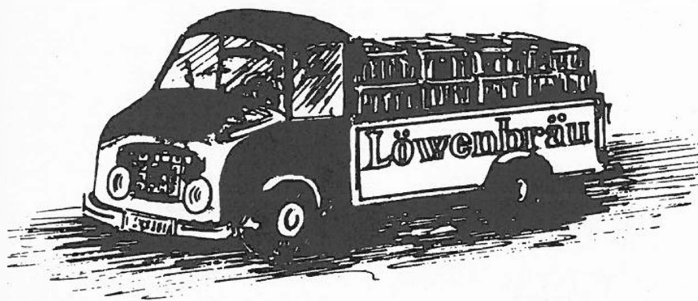
8050 Zürich, Thurgauerstrasse 23
Telefon (01) 312 40 00

**WINTERSPORT
SOMMERSPORT
LEDERWAREN
REISEARTIKEL**

rochat

Tösstalstrasse 18
8636 Wald, Telefon (055) 95 11 66

**Sei es Löwenbräu
Sei es Mineral
Kuratle liefert überall.**



**Restaurant
Haushaltungen
Lebensmittel
Festzelte
u. Sportanlässe**

**E. Kuratle Güntisbergstr. 15 Depothalter
Telefon 055 / 95 15 03**

**Clublokal des
FC Wald**



**Familie De Martin
055 951385**

B e r i c h t Renngruppe

Saisonvorbereitung

Bereits im Juni 1985 begann unsere Renngruppe wieder mit dem Training. Entsprechend den guten Resultaten vom vorherigen Winter wurde die Trainingsplanung nur geringfügig geändert. Neu ist, bedingt durch die Offizialisierung des Sitonenschrittes, dass fortan nun regelmässig im Kraftkeller trainiert wird.

Neu fuer uns sind aber auch die vielen Zuzuege, die wir im letzten Sommer zu verzeichnen hatten. Sogar ein Tuerke aus Agra mit dem schoenen Namen Nihatin trainierte mit uns. Er startete sogar einmal an der Olympiade in Sarajewo. Deshalb waren natuerlich alle gespannt auf das erste gemeinsame Training mit ihm. Nihatins Ziel war, nach zweijaehrigem Unterbruch, mit uns noch einmal die alte Form zu erreichen. Leider gelang ihm dies nicht ganz nach Wunsch. Er ist unterdessen wieder in sein Heimatland zurueckgekehrt. Diejenigen, die das Lager im Engadin oder das erste Rennen in Spluegen mit ihm erlebten, werden sich wohl noch oefters an Nihatin erinnern. Mit Francoise Rossier und Pascal Desch versuchten erstmals auch zwei welsche Langlaeuffer in unserer Trainingsgruppe ihr Glueck. Auch hier war der Erfolg am Schluss unterschiedlich. Francoise wird noch einen weiteren Winter in Wald bleiben und versuchen, die ohnehin schon guten Resultate noch zu verbessern. Mit den Gebruedern Steiner aus Winterthur schlossen sich zwei weitere bereits "gemachte" Laeuffer an. Heute wissen wir, dass sie alle eine Bereicherung waren. Jeder half auf seine Weise mit, das ohnehin schon gute Klima der Renngruppe noch zu verbessern.

Wie ueblich wurden im Herbst die bereits traditionellen nationalen Test's absolviert. Die dabei erzielten Resultate waren vielversprechend. Als Trainer konnte ich mit Freude feststellen, dass die Laeuffer unseres Skiclubs mit ihren Leistungen immer mehr auf sich aufmerksam machten. Anschliessend an diese Tests, organisierten unsere beiden Wadtlaeender "derriere le rideau des roestis" zwei Trainingslager auf dem Diableretgletscher. Dass wir dort gratis so fuerstlich bewirtet wurden, ist nicht selbsverstaendlich. Ich moechte den beiden Familien an dieser Stelle recht herzlich danken. Wir wuerden sehr gerne wiederkommen.

Rennen

Nach diesen Gletschertrainings war der Winter und damit die ersten Rennen auf Schnee nicht mehr fern. Es begann wie ueblich anfangs Dezember in Spluegen mit einem ersten nationalen Test. Dies war denn auch der Auftakt eines sehr erfolgreichen Winters fuer unseren Nachwuchs. Schade eigentlich, dass einige Laeufferinnen und Laeuffer krank wurden und deshalb den Winter nicht voll durchstanden. Es waere durchaus noch mehr "drinn" gelegen. Den besten Winter erwischte diesmal zweifellos Sylvia Honegger. Sie konnte sich fuer die Juniorenweltmeisterschaften in Lake Placid USA qualifizieren und erreichte dort beachtliche Resultate. Ein weiteres fuer die Trainingsgemeinschaft sicher wertvolles Resultat ist der Gewinn der Bronzemedaille in der Juniorenstaffel an der SM in Trun. Damit wurde ein schon lang gestecktes, aber immer knapp verfehltes Ziel erreicht. Erfreulich aber auch die Silbermedaille bei den Juniorinnen von Sylvia Honegger. Hano Vontobel bewies, mit dem 7. Rang ueber 50 Km in Trun und als drittbester Schweizer mit 18 Sek. Rueckstand auf Koni Hallenbarter am Engadiner, dass auch ohne Kaderzugehoerigkeit Spitzenresultate moeglich sind. Viele weitere gute Resultate, erzielt im In- und Ausland, bestaetigen, dass wir eigentlich sportlich auf dem richtigen Weg sind.

Rueckblick und Ausschau

Ein Rueckblick aus der Sicht des Trainers auf die Saison 85/86 zeigt neben den bereits erwaehten positiven Aspekten aber auch solche, die eher nachdenklich stimmen. Vorallem wenn man den Aufwand dieser jungen Leute durch Beruf, Schule, Training sowie die beschraenkte Freizeit dem Ertrag gegenueberstellt. Trotzdem glaube ich, dass sich dieser Einsatz und die Entbehrungen fuer jeden in irgend einer Weise positiv auswirkt. Zum Schluss moechte ich allen, die in unserer Renngruppe mitmachten oder mithelfen sie zu erhalten oder einwandfreie Trainingsmoelichkeiten schafften, recht herzlich danken.

Resultatspiegel (der wichtigsten Rennen)

Spuegener Eroeffnungslauf

Juniorinnen:

- | | |
|----------------------|-----------|
| 1. Zurbruegg Gabi | Adelboden |
| 9. Rossier Francoise | Bachtel |

Damen Elite:

- | | |
|------------------------|---------|
| 1. Ruhstaller Margrith | Einsied |
| 4. Honegger Sylvia | Bachtel |

Herren Junioren:

- | | |
|-----------------------|---------|
| 1. Aschwanden Wilhelm | Marbach |
| 6. Manser Andreas | Bachtel |
| 14. Desch Pascal | Bachtel |
| 15. Boesch Marco | Bachtel |

ZSV-Meisterschaft Euthal

Damen 5 Km:

- | | |
|------------------------|---------|
| 1. Ruhstaller Margrith | Einsied |
| 2. Honegger Sylvia | Bachtel |
| 5. Rossier Francoise | Bachtel |

Junioren 15 Km:

- | | |
|---------------------|---------|
| 1. Baenninger Juerg | Langnau |
| 3. Steiner Valentin | Bachtel |
| 5. Kluser Daniel | Bachtel |

Herren 15 Km:

- | | |
|---------------------|----------|
| 1. Reichmuth Rene | Einsiedl |
| 3. Vontobel Hano | Bachtel |
| 4. Keller Hansheiri | Bachtel |
| 8. Schmid Hanspeter | Bachtel |

Alpencup in Val di Sole (Italien)

Junioren:

- | | |
|---------------------|----------|
| 1. Ponsiluoma Jyrki | Schweden |
| 4. Manser Andreas | Bachtel |

SSV-Cup Vaettis

Junioren:

- | | |
|-------------------|---------|
| 1. Koenig Markus | Riehen |
| 4. Manser Andreas | Bachtel |

Damen Junioren:

- | | |
|----------------------|-----------|
| 1. Faessler Myrtha | Appenzell |
| 6. Rossier Francoise | Bachtel |

Damen Elite:

- | | |
|---------------------|----------|
| 1. Jrniger Marianne | Urnaesch |
| 2. Honegger Sylvia | Bachtel |

Herren Elite:

- | | |
|-------------------|---------|
| 1. Rey Andre | Cpfr. V |
| 14. Vontobel Hano | Bachtel |

ZSV-Staffelmeisterschaften Studen

Damen:

- | | |
|------------|-----------------|
| 1. Bachtel | Kunz Maya |
| | Manser Susanne |
| | Honegger Sylvia |

Damen 10 Km

- | | |
|----------------------|---------|
| 1. Honegger Sylvia | Bachtel |
| 4. Rossier Francoise | Bachtel |

Herren 30 Km:

- | | |
|---------------------|---------|
| 1. Vontobel Hano | Bachtel |
| 5. Keller Hansheiri | Bachtel |

Schweiz. Meistersch. T r u n
//////////

Staffellauf Damen:

- | | |
|----------------------|--|
| 1. Alpina St. Moritz | |
| 7. Bachtel | Rossier Francoise
Manser Susanne
Honegger Sylvia |

Staffellauf Herren:

- | | |
|----------------------|--|
| 1. Alpina St. Moritz | |
| 13. Bachtel | Vontobel Hano
Keller Hansheiri
Sunier Rene
Schmid Hanspeter |

Staffellauf Junioren:

- | | |
|----------------|--|
| 1. SSTV Riehen | |
| 3. Bachtel | Bertschinger Christ.
Manser Andreas
Steiner Valentin |
| 11. Bachtel | Kluser Daniel
Kunz Armin
Steiner Michael |

5 Km Juniorinnen:

- | | |
|-----------------------|----------|
| 1. Irniger Marianne | Urnaesch |
| 2. Honegger Sylvia | Bachtel |
| 14. Rossier Francoise | Bachtel |

15 Km Herren:

- | | |
|-------------------|------------|
| 1. Guidon Giachem | St. Moritz |
| 26. Vontobel Hano | Bachtel |

15 Km Junioren:

- | | |
|------------------------|---------|
| 1. Lauber Erwin | Marbach |
| 5. Steiner Valentin | Bachtel |
| 22. Bertschinger Chri. | Bachtel |

Junioren:

- | | |
|------------|--|
| 1. Bachtel | Bertschinger Christian
Steiner Michael
Kunz Armin
Kluser Daniel |
|------------|--|

Achtermannschaften:

- | | |
|---------------|--|
| 1. Einsiedeln | |
| 3. Bachtel | Pfenninger Walter
Vontobel Felix
Manser Ernst
Vontobel Felix
Zumbach Ruedi
Leeser Walter
Mittelholzer Jakob
Manser Karl |

Vierermannschaften:

- | | |
|------------|--|
| 1. Bachtel | Keller Hansheiri
Vontobel Ruedi
Sunier Rene
Vontobel Hano |
|------------|--|

SSV-Cup Mont-Soleil
//////////

Elite Herren:

- | | |
|---------------------|---------|
| 1. Vontobel Hano | Bachtel |
| 7. Keller Hansheiri | Bachtel |

Junioren:

- | | |
|--------------------------|----------|
| 1. Anderegggen Adrian | Obergoms |
| 19. Bertschinger Christ. | Bachtel |
| 20. Manser Andreas | Bachtel |

Damen:

- | | |
|-----------------------|-----------|
| 1. Zurbruegg Gabi | Adelboden |
| 11. Rossier Francoise | Bachtel |

Junioren-Weltmeistersch. Lake-Placid
//////////

Juniorinnen 5 Km:

- | | |
|---------------------|---------|
| 1. Egoroba Lubora | UdssR |
| 32. Honegger Sylvia | Bachtel |

Juniorinnen 15 Km:

- | | |
|---------------------|---------|
| 1. Nestler Gaby | DDR |
| 23. Honegger Sylvia | Bachtel |

Juniorinnen-Staffel:

- | | |
|-----------|--|
| 1. UdssR | |
| 5. Suisse | Honegger Sylvia
Parpan Sandra
Irniger Marianne |

50 Km Herren:

1. Sandoz Daniel	Saineleg
7. Vontobel Hano	Bachtel
25. Sunier Rene	Bachtel

SSV-Cup Schwarzenbuehl //////////////

Damen:

1. Honegger Sylvia	Bachtel
9. Rossier Francoise	Bachtel

Kurrikala-Cup Italien //////////////

Juniorinnen:

1. Glanzmann Elisabeth	Suisse
8. Honegger Sylvia	Bachtel

Herren Elite:

1. Bovisi Batista	Sangernboden
4. Vontobel Hano	Bachtel
9. Keller Hansheiri	Bachtel
12. Sunier Rene	Bachtel

Junioren:

1. Riva Paulo	Italia
9. Manser Andreas	Bachtel

Junioren:

1. Diethelm Hans	Galgenen
2. Steiner Valentin	Bachtel
6. Manser Andreas	Bachtel
8. Bertschinger Christ.	Bachtel

SSV-Cup Sahlwideli //////////////

Damen:

1. Bruegger Chr.	St. Moritz
6. Honegger Sylvia	Bachtel
13. Rossier Francoise	Bachtel

Engadiner Skimarathon //////////////

Damen:

1. Thomas Karin	
25. Rossier Francoise	Bachtel
111. Kunz Maya	Bachtel
190. Ochsner Barbara	Bachtel

Junioren:

1. Dieter Marcel	Riehen
2. Manser Andreas	Bachtel
25. Bertschinger Chr.	Bachtel

Herren:

1. Hallenbarter Koni	Obergoms
17. Vontobel Hano	Bachtel
55. Sunier Rene	Bachtel
62. Hanselmann Walter	Bachtel
63. Keller Hansheiri	Bachtel
171. Schmid Hanspeter	Bachtel
153. Kluser Daniel	Bachtel
190. Steiner Valentin	Bachtel
210. Bertschinger Chrig	Bachtel
259. Vontobel Felix	Bachtel

Herren Elite:

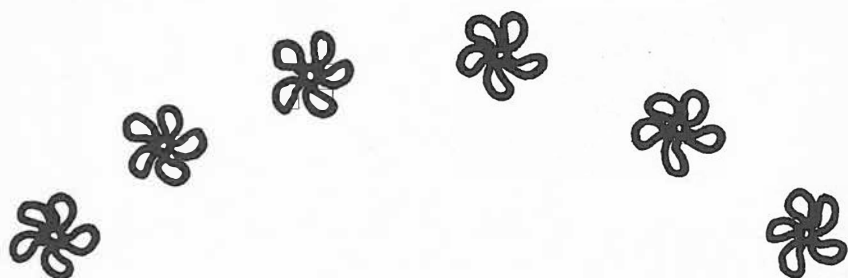
1. Niquille Jaques	Charmey
14. Vontobel Hano	Bachtel

Trainer und Rennchef

Maeni Manser

Andreas Manser, Vali Steiner und Chrigi Bertschinger belegten den hervorragenden 3. Rang an den Junioren-SM im Staffellauf



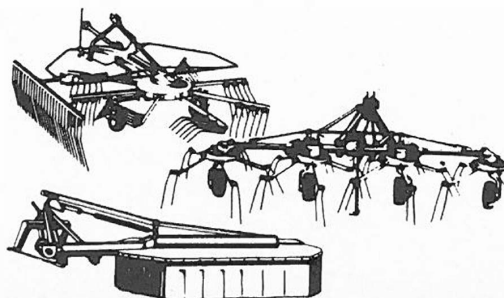


Landmaschinen

U. Spörri, Dändler, Wald
Telefon (055) 95 33 62

Reparaturen und Servicearbeiten
aller Art

Vertretung Aebi - Fella
Bucher - Fahr
Alva - Laval



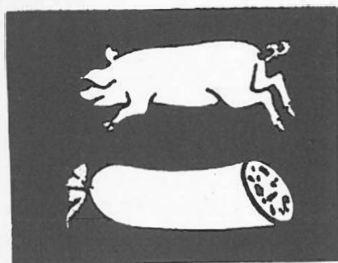


RAVA JOSEF

Maurergeschäft und Cheminéebau

8636 Wald, Chefstrasse 17. Telefon (055) 95 31 87

Karl Minnig, Wald



Metzgerei und Wursterei
Telefon (055) 95 15 85

**Ihr Metzger bürgt für
gute Qualität
und stets frische Ware!**

OB VELO, MOFA ODER AUTO,
WIR VERKAUFEN ALLES,
UND GARANTIEREN FÜR SACHGEMÄSSE
REPARATUREN

GARAGE  **WALDHOF AG**



Empfehle mich für günstige
und seriöse Reparaturen.

Beratung und Verkauf
zu vorteilhaften Preisen.



H. Riesen-Zuberbühler

Telefon (055) 95 13 31

Metzgerei
Hüblstrasse 4, 8636 Wald ZH

Berggasthaus Bachtel-Kulm

auf 1119 m über Meer
Aussichtsterrasse,
30 m hoher Aussichtsturm

Wotsch go wandere oder traniere,
wotsch d'Ussicht gnüsse oder Dich
amüsiere,
Ihr sind alli härzlich willkomme
im Restaurant Bachtel-Kulm.

Fam. Schrepfer

Donnerstag geschlossen!





ZENTRUM HINWIL

Herensalon
ZENTRUM
Gerda Wirz Tel. 01 - 937 13 16

Café-Konditorei
ZENTRUM
FAM. BERGAMIN 937 23 23



aktuell, modisch
und preisgünstig!

VOLG



DROGERIE
KÜEGG

müller

Chem.
Reinigung
937 11 79

Jahresbericht des JO- Chefs

Ja, die Saison 85/86 wird wohl manchem unserer JO noch lange in Erinnerung bleiben. Sei es in positiver- oder negativer Hinsicht. Wenn nämlich ein Kind an einer JO- Schweizermeisterschaft teilnehmen kann, ist das etwas vom Grössten in einer JO- Karriere, das man überhaupt erreichen kann. Wenn dazu diese Meisterschaft erst noch zu Hause am Bachtelhang stattfindet- ja dann hat es dies in sich. Eine grössere Nervenanspannung wäre wohl nur noch das Nervenflatern! Bei den Einen fing das zu früh an- und sie landeten prompt im Bett. Dieses Ziel, worauf sie sich seit einem Jahr vorbereiteten, ging einfach an ihnen vorbei- keine Heya- Rufe, kein Geschrei an der Loipe, "nur" die Mutter am Bett, die sagt: "Trink äntli emool din The!"

Es gab aber auch die Andern, diejenigen, die mit grosser Freude innerer Zufriedenheit und einem erhebendem Gefühl aufs Podest steigen durften, eine Medaille erhielten und diesen Augenblick wohl am liebsten einrahmen und in einem Album einkleben würden. Zufrieden sein dürfen wir aber alle, denn gesund und wohlbehalten zu sein, nach einer langen Saison mit vielen Trainings und Rennen, ist das Wichtigste und Schönste zugleich! Dies merkt man halt immer erst dann so richtig, wenn's einem selbst erwischt.



Das gibt's heute noch:
Sarah Tschirkys Ski nach
einem Frühlingstraining.

Ausser dieser JO- Schweizermeisterschaft standen diesen Winter acht andere Rennen auf dem Programm, wobei wir 14 x den 1. Rang, 7 x den 2. Rang und 8 x den 3. Rang belegten.

Doch nicht nur diese Resultate können uns erfreuen, sondern auch die Tatsache, dass durchschnittlich 22 Bachteler JO an diesen Anlässen teilnahmen und dass diese auch regelmässig an den Trainings mit dabei waren.

Leider waren alle regionalen Rennen offen, das heisst, die Diagonaltechnik kam überhaupt nicht zum Zuge. Ein einziges Testrennen, es wurde von unserem Rennchef organisiert, konnten wir in der alten Laufart bestreiten. Da muss sich der ZSV schon noch etwas einfallen lassen, da man ja weiss, dass bei den Senioren in beiden Laufarten gelaufen wird. Natürlich wird im Wintertraining die Diagonaltechnik überhaupt nicht vernachlässigt, was uns aber fehlt, sind die Ernsteinsätze in dieser Disziplin.



Spiel und Spass im Training
fördert das Gleichgewicht

und vor allem die Kameradschaft. In halsbrecherischem Tempo der Spitzkehre zu: Conny Gutknecht und Felix Fröhling bei einer Stafette.

Austritt aus der JO und Eintritt in den SCB, das sagten sich: Susanne Manser, Felix Bertschinger, Roman Keller, Reto Kluser und Thomas Graf. Diese treten altershalber zur JO aus und in den SCB ein. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg und alles Gute!

"Da here gömmer immer am liebschte!" Dies die Aussage unserer JO. Dieser Lauf ist wirklich der interessanteste für die Kinder, für den brauchen wir sie nicht zu motivieren: es gibt halt für jeden einen Preis zu gewinnen. Sei es ein Taschenrechner, eine Uhr, oder ein Mostbecher mit schöner Inschrift. Und wo in der Schweiz gibt es eine echte Fürstin zu bestaunen, wohl auch nur im Fürstentum Lichtenstein. Dieses Jahr allerdings hatte sie wahrscheinlich dringendere Sachen zu erledigen, die gute Fürstin Gina. Doch das hielt uns nicht auf, unser Bestes zu geben. Nicht nur die JO, nein auch die Eltern, Trainer und Betreuer machten mit. Es wird nämlich eine Wanderklasse gestartet, bei der nun wirklich alles mitlaufen kann, was Skier angeschnallt hat.



JO Bachtel mit Fanclub anlässlich des Fürstin- Gina- Laufs
2. März 86 Steg, FL

JO- Schweizermeisterschaft in Gibswil, 15./16. Februar 1986

Noch nie waren Bachteler JO an Schweizermeisterschaften gesamthaft gesehen so erfolgreich wie heuer zu Hause!! Wie bereits im Jahresbericht erwähnt, hatten etwelche JO mit der Gesundheit ein wenig Pech. So konnten Michi Suler und Reto Kluser erst gar nicht an den Start.

Susanne Manser unsere Lokalmatadorin war durch Krankheit so geschwächt, dass sie ihr letztjähriges Resultat nicht zu verteidigen vermochte. Da nützten selbst die Aufmunterungs- rufe ihrer Schulklasse (sie erhielten den ganzen Morgen frei!) nicht mehr viel. Immerhin: der 14. Rang von 37 gestarteten. Besser erging es Conny Gutknecht. Im 7. Rang mit 1,30 Minuten Rückstand auf die Siegerin, bestätigte sie voll und ganz ihre guten Resultate in den Rennen zuvor. Im ausgezeichneten 5. Rang, allerdings bei den jüngeren Mädchen, landete Doris Kunz. Und wer weiss, wäre sie nicht so aufgeregt gewesen: hat sie doch die Siegerin diesen Winter auch schon geschlagen. Das Top- Resultat der Mädchen aber erzielte Sarah Tschirky. 3. Rang! Sie war sehr glücklich und zufrieden und ist es wohl heute noch. Bei den Knaben haute es ebenfalls hin: 11. Rang für Felix Bertschinger und 17. Rang für Roman Keller von 77 gestarteten. Und dies bei den Knaben JO 3, wo eine sehr grosse Dichte herrscht: Die ersten 18 Läufer sind innerhalb von 2 Minuten klassiert. Da verspricht sich einiges für die kommenden Jahre! Und wenn man dabei bedenkt, dass Michi und Reto ein ähnliches Resultat hätten laufen können, so fürchtet es einem schon bald. Am Sonntag beim Staffellauf erkämpften sich Sarah Tschirky, Conny Gutknecht und Dolores Rupp vom SSC Langnau eine schöne Silber- medaille. Bei den Knaben gelang ein 10. Rang für Roman Keller, Felix Bertschinger und Patrick Mächler (Galgenen). Auch in der nordischen Kombination scheint die JO Bachtel wieder im Kommen zu sein. Urs Kunz gelang bei den jüngsten Knaben auf Anhieb der 2. Rang: Bravo! Thomas Graf reichte es bei den älteren Knaben zum 18. Platz. Alles in allem gesehen war es eine tolle Schweizermeisterschaft: herrliches Wetter, hervorragende Resultate und vielleicht kommen aus der JO noch vermehrt Springer hervor.

Resultate:

Langlauf Mädchen JO 2:

1. Dolores Rupp	Langnau	15. 23
5. Doris Kunz	am Bachtel	16. 13

Mädchen JO 3 :

1. Barbara Mettler	Schwellbrunn	14. 41
3. Sarah Tschirky	am Bachtel	15. 49
7. Conny Gutknecht	am Bachtel	16. 18
14. Susanne Manser	am Bachtel	16. 43

Knaben JO 2 :

1. Stefan Kunz	Lichtenstein	20. 07
23. Martin Lattmann	am Bachtel	23. 30
33. Andi Bertschinger	am Bachtel	25. 39

Knaben JO 3 :

1. Markus Hasler	Lichtenstein	22. 38
11. Felix Bertschinger	am Bachtel	24. 05
17. Roman Keller	am Bachtel	24. 33
75. Rolf Bernet	am Bachtel	28. 56

Staffellauf:

Mädchen :	1. OSSV 1	52. 22
	2. ZSV 1 Conny, Sarah, Dolores Rupp	53. 05
	16. ZSV 2 Susanne Manser, Doris Kunz Esther auf der Mauer (Einsiedeln)	57. 17

Knaben :	1. ZSSV 1	1. 05. 53
	10. ZSV 1 Felix, Roman, Patrick M.	1. 08. 39

Nordische Kombination:

JO 1 :

1. Mathias Schärer	Hinwil	387.7 Punkte
2. Urs Kunz	am Bachtel	369.0 Punkte
(Springen 4. Rang, Langlauf 1. Rang)		

JO 2 + 3 :

1. Jean-Yves Cuendet	L.Charbonnets	421.4 Punkte
18. Thomas Graf	am Bachtel	241.4 Punkte
(Springen 22. Rang, Langlauf 15. Rang)		

Herzliche Gratulation allen Teilnehmern!

W. Honegger

15. und 16. Februar 1986

An der Sitzung des SSV in Schönbühl wurde dem SC am Bachtel die Durchführung der JO- Schweizermeisterschaften übertragen. Um eine solche Meisterschaft über die Bühne zu bringen, musste ein OK gegründet werden.

Ueber eine erprobte Wettkampforganisation verfügt der SC am Bachtel vom Panorama- Volkslauf her, für Sponsoren und Inserate sowie die Gestaltung des Programmheftes konnte auf die bewährten Kräfte des Rollskistaffelrennens zurückgegriffen werden.

Zusätzlich mussten noch ein OK- Präsident, ein Quartierchef und ein Unterhaltungschef gefunden werden.

Nachdem der erste Kandidat, für das Amt des OK- Präsidenten, aus beruflichen Gründen verzichten musste, wurde ich von Mäni gefragt, ob ich dieses Amt nicht übernehmen wolle. Mit gemischten Gefühlen liess ich mir Bedenkzeit geben.

Nach kurzer Zeit wurde ich jedoch als "Zuhörer" zur Sitzung für das Rollskirennen aufgeboden, und damit war der OK- Präsident endgültig erkoren.

Von nun an galt es Quartiere zu suchen, Reservationen zu tätigen, mit anderen Mitgliedern des SCB die Loipe zu begehen und einen Loipenplan zu erstellen. An der JO- Leiter- Sitzung, unter der Leitung von Sepp Haas, wurden dann die Vorarbeiten für so gut befunden, dass auf weitere Sitzungen mit dem SSV- Vorstand verzichtet werden konnte. Für die Skisprungwettbewerbe war das 18- köpfige OK des SC Hinwil verantwortlich, für die Langlaufkonkurrenzen war das 23 Leute zählende OK- Wald zuständig.

In 12 Sitzungen konnten, dank der guten Zusammenarbeit, alle organisatorischen Probleme gelöst werden und Petrus belohnte uns am Wettkampfwochenende mit Sonnenschein und guten Schneebedingungen. Damit die Mädchen und Buben an den Schweizermeisterschaften teilnehmen durften, mussten sie sich in einer der drei interregionalen Ausscheidungen qualifizieren. Diese fanden für unsere, der Region Ost zugeteilten JO, in Galgenen statt, währenddem sich die Region Mitte in Hochstuckli und die Region West in Les Cernets trafen. 65 Mädchen und 110 Buben aus 13 Verbänden bildeten schliesslich das illustre Teilnehmerfeld, wobei der SCB als organisierender Verein zusätzlich drei Wettkämpfer oder Wettkämpferinnen stellen durfte.

Für den Sprunglauf und die nordische Kombination musste kein Ausscheidungsrennen bestritten werden. Bei den Wettbewerben herrschte eine gespannte Rennatmosphäre, waren doch Eltern und Betreuer nervöser als die Teilnehmer selber. An allen Schlüsselstellen der anspruchsvollen Strecke standen Betreuer, die den Wettkämpfern Positionen und Zeiten zuriefen.

Ein Blick auf die Ranglisten zeigt in allen Kategorien eine grosse Leistungsdichte an der Spitze, und es mangelt nicht an Talenten, die unsere Langlaufasse schon bald ablösen könnten.

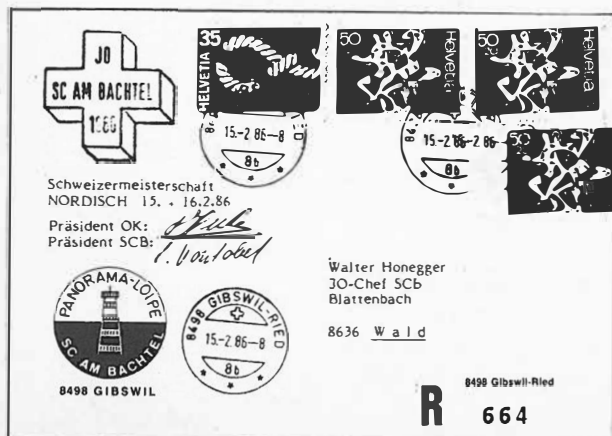
Dank der grosszügigen Unterstützung durch die Gemeinden Wald und Hinwil, sowie verschiedene Gönner und Geschäfte, konnten wir jedem Teilnehmer ein Webschiffchen mit Thermometer und SSV- OVO- CUP Medaille sowie einen Naturalpreis übergeben. Herzlichen Dank!

Die Rangverkündigung setzte dann den grossartigen Schlusspunkt dieser gelungenen Veranstaltung. Was der ehemalige Fernsehkommentator Karl Erb auf der Bühne mit den Teilnehmern inszenierte, glich einer perfekten Fernsehschau.

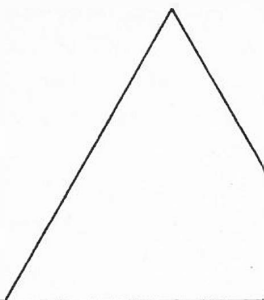
Nach einer so gut gelungenen Schweizermeisterschaft mussten die Lorbeeren natürlich kommen. Sepp Haas verdankte unsere Bemühungen und die ausgezeichnete Organisation. Er ist der Überzeugung, dass der SCB sicher wieder vom SSV ersucht werden wird, irgend einen anderen Grossanlass durchzuführen.

Mir als OK- Präsident kommt die Ehre zu, diesen Dank des SSV- Vertreters an Euch alle weiterzugeben.

D. Huber



Zu einem philatelistischen Renner, wurde dieses anl. der JO-SM gestaltete und zugunsten des Nachwuchses verkaufte Ersttagscouvert mit der neuen Sportmarke



w. schoch wald

Laupenstrasse 12, 8636 Wald ZH
Telefon (055) 95 24 62 / 95 32 04

Steil- und Flachbedachungen
Fassadenverkleidungen
Isolationen

Ausführung der Umgebungsarbeiten



Maschinelle Erdarbeiten
Belagsarbeiten (Asphalt, Verbundsteine usw.)
Bepflanzung, Begrünung
Unterhaltsarbeiten

Jörg Meier, Gartenbau

Frohberg, Rüti, Telefon (055) 31 54 54
Plattenrainweg, Wald, Telefon (055) 95 38 33

Dorf-Garage

TOYOTA

René Lustenberger
Stuckstrasse 7
8636 Wald ZH
Tel. 055/95 41 93

Offizielle Toyota-Vertretung

winterthur
versicherungen

Hauptagentur Wald
Rolf Grasmück
8636 Wald, Kirchplatz 6
Telefon (055) 95 26 21

Mitarbeiter
Niklaus Müller
Inspektor

winterthur
versicherungen

ZSV- Cup

Anlässlich der Preisverteilung des ZSV- Cups führte der SC Bachtel beim Schulhaus Ried ein Spiel ohne Grenzen durch, für alle, ob JO, Junior, Senior oder Dame. Dabei waren Geschicklichkeit, Ausdauer, Sportwissen und vor allem keine Furcht vor dem Wasser gefragt. Einmal mehr hatten wir alle den Plausch, und es kam ein richtiges Sportfest zustande, das im Restaurant Gibswilerstube einen würdigen Abschluss fand. Dort kreiste nämlich zum Schluss der Pokal für die beste JO des ZSV, gefüllt mit einem feinen Weissen, wobei die Saison 85/86 noch einmal aufgerollt wurde. Stolze JO- Eltern, aber auch der Chefkoch SCB mit Frau, alle SCB- Trainer mit Anhang wussten allerhand zu berichten. Und man sah es allen an: die Jubiläumssaison ist vorbei. Ein arbeitsreiches Jahr, wie selten zuvor, können wir mit Genugtuung zu den Akten legen. Aber schön war's!!!

Resultate des ZSV- Cups:

Mädchen	JO 1 :	4. Annemarie Schuler	36 Punkte
	JO 2 :	1. Doris Kunz	70 Punkte
		5. Doris Mesmer	36 Punkte
		6. Susanne Vontobel	33 Punkte
	JO 3 :	1. Sarah Tschirky	70 Punkte
		2. Conny Gutknecht	65 Punkte
		3. Susanne Manser	40 Punkte
Knaben	JO 1 :	1. Urs Kunz	45 Punkte
		2. Björn Häsler	32 Punkte
		3. Ueli Bertschinger	27 Punkte
		5. Felix Fröhling	22 Punkte
		6. Martin Ruch	20 Punkte
	JO 2 :	6. Martin Lattmann	29 Punkte
		10. Andi Bertschinger	22 Punkte
		13. Peter Windhofer	13 Punkte
		17. Ruedi Mesmer	3 Punkte
	JO 3 :	2. Reto Kluser	47 Punkte
		3. Roman Keller	46 Punkte
		5. Felix Bertschinger	40 Punkte
		12. Michi Suler	19 Punkte
		15. Rolf Bernet	8 Punkte

Clubcup (12 Teilnehmer)

1. JO Bachtel	721 Punkte
2. JO Galgenen	366 Punkte
3. JO Langnau	228 Punkte
4. JO Einsiedeln	223 Punkte
5. JO Lachen	139 Punkte

Dieser Pokal, den wir nach einjährigem Unterbruch wieder zurückerobert haben konnten, wird am Schlusshock natürlich gebührend gefeiert.

W. Honegger



File Rouge:
Nach dem Motto,
"Wer keis Glichgwicht hät,
dä cha schwüme !"



Penaltischiessen:
Mit einer perfekten Körpertäuschung schickt Vali den Goali in die falsche Ecke

SCB-Skilager

vom 29.3 bis 5.4.86 in Gaschurn im Montafon Oesterreich

Bei frühlingshaftem Wetter besammelten sich die Lagerteilnehmer am Samstagmorgen um 9.00 h mit Sack und Pack und Kind und Kegel. Nach etwa 2-1/2-stündiger Fahrt erreichten wir oberhalb Gaschurn auf steilem, kurvenreichem Strässchen unser Ferienhaus. Nach problematischer Zimmerverteilung zogen die "Vergifteten" zum Skifahren ab. Die anderen "kauften" die Verpflegung ein.

Am nächsten Morgen gingen wir trotz starkem Schneefall auf die Skipisten. Im Laufe des Tages verzogen sich die Schneewolken und wir erlebten einen herrlichen Wintertag. Dieses prachtvolle Wetter hielt die ganze Woche bis zum Freitag. Skifahren plus, das heisst Silvretta-Nova, über 60 Bergbahnen und Skilifte führten uns zu den schönsten Schneehängen der Welt!

Das harmonische Zusammenleben der Lagerteilnehmer war so gut, dass wir das Nachtleben von Gaschurn gar nicht kennenlernten. Wir jassten oder spielten Gesellschaftsspiele oder gar manch einer würgte an Figes Drahtspielen herum.

Die Organisation klappte vorzüglich und alle halfen mit. Für die tollen Ferien danken wir allen, besonders Wädi für die gute Organisation und speziell Vreni, die uns mit ihren Kochkünsten so schön verwöhnte.

abgefasst und zusammengepackt von Heinz, Edith und Vreni

G
K A I S E R
R

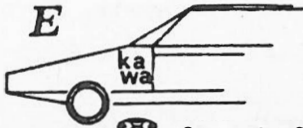
VOLVO

FIAT

A 8636 WALD

G laupenstrasse

E



 **055 952793**

FRAGEBOGEN ÜBER DIE BENÜTZUNG DER PANORAMA-LOIPE

Dieser Fragebogen soll uns helfen, Ihre Laufgewohnheiten besser kennen zu lernen und damit die Panorama-Loipe möglichst gut auf Ihre Wünsche abzustimmen. Wir bitten Sie deshalb, uns den ausgefüllten Fragebogen bis Ende Juni 86 an folgende Adresse zurückzusenden:

Kurt Graf
Täusistr. 44
8630 Rüti

Herzlichen Dank für Ihre
Mitarbeit

Bitte zutreffendes Ankreuzen

Loipenbenützung

Wie oft und an welchen Wochentagen benutzen Sie die Loipe pro Winter?

Wochentags (....) Samstags (....) Sonntags (....)

Um welche Zeit Starten Sie meistens? (.....) Uhr

Ausgangspunkt: Bühl () Gibswil () Verschieden ()

Welche Strecke laufen Sie meistens?

Panorama-Loipe () Zusatzschleife () Wanderloipe ()

Wie oft benützen Sie die Nachtloipe Hub? (.....) mal

An welchen Wochentagen? (.....)

Um welche Zeit? Von (.....) bis (.....) Uhr

Lauftechnik

Laufen Sie: mittelmässig () gut () sehr gut () ?

Sie benützen: Wachsskis () Schuppen () Fell () Micro () ?

Laufstil: Klassisch(Diagonal) () Siitonen(Schlittschuh) () ?

Warum laufen Sie? Trainingshalber () Zur Erholung () ?

Nehmen Sie an Volkslangläufen teil? Ja () Nein () Anzahl (....)

Loipenanlage und zustand

Signalisation: gut () mangelhaft () Ungenügend ()

Zustand der Spuren: gut () mangelhaft () ungenügend ()

Was wäre für Sie noch erwünscht?

Umkleideraum: Ja () Nein () Douche: Ja () Nein ()

Wachsraum: Ja () Nein () Skivermietung: Ja () Nein ()

Was und wo sollte an der Loipenanlage verbessert werden?

Allgemeine Bemerkungen:



Hallenbad Wald

Windegg Tel. 055/95 38 00

Wasser 29°C / Luft 31°C

JAHRESABONNEMENTE

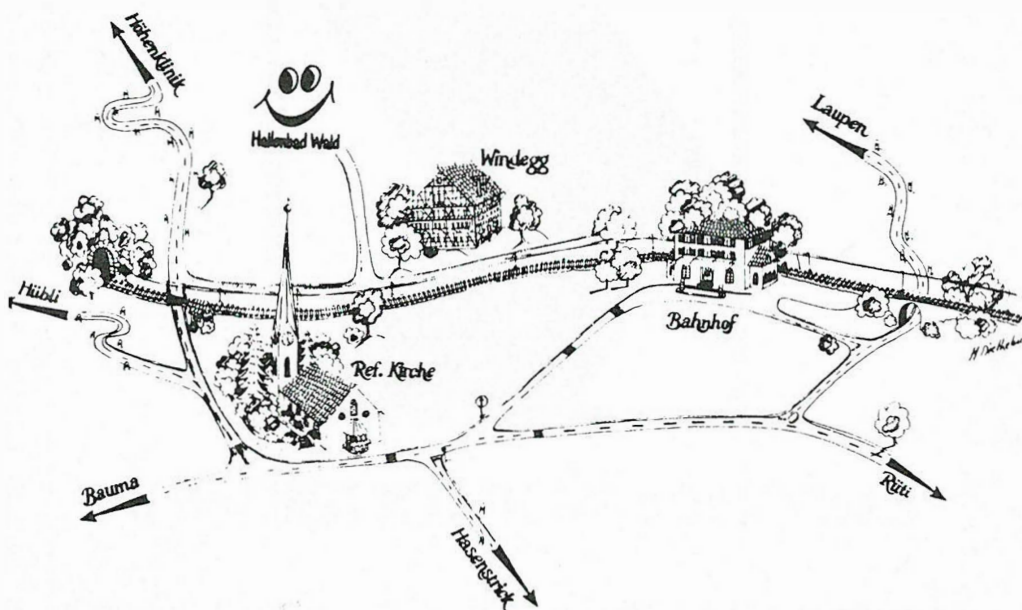
Unterwasserstrahlmassage
Solarium
Gymnastikhalle
Anfängerschwimmkurse

Öffnungszeiten

Wintersaison
1.9. – 31.5.

Montag	13.30 – 21.30 Uhr
Dienstag	13.30 – 21.30 Uhr
Mittwoch	13.30 – 21.30 Uhr
Donnerstag	13.30 – 21.30 Uhr
Freitag	13.30 – 21.30 Uhr
Samstag	09.00 – 18.00 Uhr
Sonntag	13.30 – 18.00 Uhr

**Blib fit, gang mit,
s'Hallebad isch nöd wiit!**



HERRN
MAX KUNZ
HUB

74

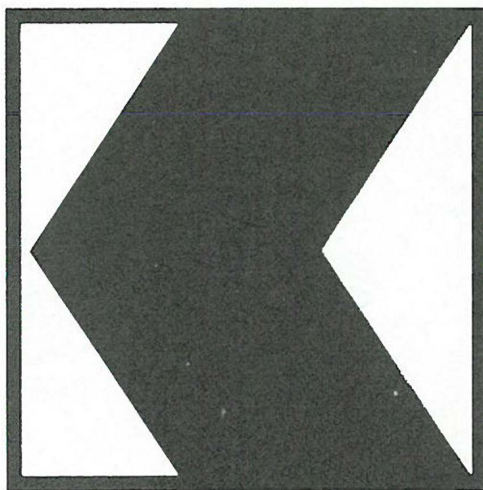
A

P. P. ☆
8498 Gibswil

8498 GIBSWIL

**Werden Sie Mitglied des SC AM BACHTEL
oder Gönner der PANORAMA-LOIPE!**

Überall in Ihrer Nähe



Zürcher Kantonalbank